

Case Study

Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg

» Mit ETERNUS CS8000 haben wir uns für ein Speichersystem entschieden, das unsere Ansprüche an die sichere, digitale Archivierung wichtiger Daten, wie die Rentenakten unserer Versicherten, vollkommen erfüllt. «

Sabina Winzer, Abteilung Unternehmensentwicklung Referat IT, Referatsleiterin, Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg



Der Kunde

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) zählt zu den Stützfeiern der sozialen Sicherung in Deutschland. Sie zahlt den Versicherten nicht nur im Alter eine Rente, sondern steht ihnen auch während des gesamten Berufslebens begleitend zur Seite. So kann bei Bedarf eine medizinische Rehabilitation oder eine Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben bezogen werden, wie zum Beispiel eine berufliche Umschulung. Die DRV Berlin Brandenburg betreut mit 2.160 Mitarbeitern (incl. Kliniken) 1,9 Millionen Versicherte, davon 767.000 Rentner, in 25 Auskunfts- und Beratungsstellen in Berlin und Brandenburg. 2014 hatte die DRV ein Haushaltsvolumen von 8,4 Milliarden Euro.

Die Herausforderung

Die Akten der Versicherten lagen bisher in Papierform vor und nahmen, in Archivschränken untergebracht, ein gesamtes Stockwerk in Anspruch. Wenn ein Sachbearbeiter eine Akte im Zentralarchiv anforderte, konnte die Wartezeit - den Postweg eingerechnet - bis zu fünf Tage in Anspruch nehmen. Des Weiteren war nicht nur aus Gründen der Ökonomie, sondern auch unter Sicherheitsaspekten und - nicht zuletzt der Umwelt zuliebe - der Umstieg auf eine digitale Lösung notwendig geworden.

Die Akte eines Rentenversicherten umfasst im Schnitt 200 DIN A4-Seiten verschiedenster Unterlagen, Durchschläge und Belege, abhängig von individuellen Krankheitsbildern und Versicherungsverläufen eines Bürgers. Der zukünftige digitale Archiv-Speicher sollte daher in der Lage sein, bis zu 360 Millionen Dokumente stets griffbereit zu halten. Dazu zählt auch, die jeweiligen Akten bei Bedarf schnell zur Verfügung zu stellen. Eine weitere grundlegende Voraussetzung an die Digitalisierung der Dokumente ist die unbedingte Zuverlässigkeit des digitalen Archivspeichers; letztendlich hängt von dieser Lösung die soziale Sicherheit von 1,9 Millionen Bürgern der Bundesländern Berlin und Brandenburg ab.

DER KUNDE

Land: Deutschland
Branche: Rentenversicherung
Gründungsjahr: 1889
Mitarbeiter: 2.160 (incl. Kliniken)
Website:
www.deutsche-rentenversicherung.de/BerlinBrandenburg/de



DIE HERAUSFORDERUNG

Digitalisierung und zuverlässige Speicherung der Versicherungsakten von 1,9 Millionen Bürgern der Bundesländer Berlin und Brandenburg (etwa 360 Millionen Dokumente), um den landesweit operierenden Service- und Beratungsstellen schnellen Zugriff auf die Versichertendaten zu ermöglichen. Aufgrund der hohen Bedeutung der Dokumente für die soziale Absicherung der Rentenversicherten ist die Zuverlässigkeit des Speichersystems ein zentrales Kriterium bei der Auswahl der Archivierungslösung.

DIE LÖSUNG

Als neue Archiv-Speicherarchitektur für die digitalen Rentenakten setzt die Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg die ETERNUS CS8000-Technologie ein, die bereits seit vielen Jahren in den beiden Standorten Frankfurt (Oder) und Berlin für die Datensicherung (Backup-Speicher) verwendet wurde.

KUNDENVORTEILE

- Kürzere Zugriffszeiten auf Versichertenakten
- Investitionsschutz durch hohe Skalierbarkeit des Speichersystems
- Langfristarchivierung mit höchster Sicherheit
- Optimierung der IT-Infrastruktur und des IT-Managements durch Nutzung der ETERNUS CS8000 als Speicher für Backup und Archiv-Daten

Die Lösung

Als hochperformantes und verlässliches Speichersystem für das digitale Archiv dienen zwei FUJITSU Storage ETERNUS CS8000 Systeme - je eine am Hauptsitz Frankfurt (Oder) und eine am Standort in Berlin. Als Generalunternehmer stellte Fujitsu neben der Hardware- und Software auch die Einbindung in die Archivumgebung zur Verfügung, migrierte die Daten und sichert die Wartung während der gesamten Nutzungsdauer.

Kundenvorteile

Die ETERNUS CS8000 wurde von der KPMG AG auf eine den deutschen handels- und steuerrechtlichen Ordnungsmäßigkeitskriterien entsprechende Indizierung, Speicherung und Abfrage von elektronischen Dokumenten getestet (die daraus resultierende Bescheinigung steht zum Download zur Verfügung: <http://www.kpmg.de/bescheinigungen/RequestReport.aspx?39075>). Dank der ETERNUS CS8000 verfügt die Deutsche Rentenversicherung nun über ein leistungsstarkes und extrem skalierbares Archiv-Speichersystem. Jedes der beiden ETERNUS CS8000 Systeme lässt sich dank modularer Skalierbarkeit im laufenden Betrieb bei Bedarf auf über 22 Petabyte Plattenspeicherplatz erweitern. Eine einzelne ETERNUS CS8000 archiviert dabei Einzeldokumente bis in den einstelligen Milliardenbereich. Darüber hinaus dient ETERNUS CS8000 als Virtualisierungsschicht zwischen der Archiv-Software und unterschiedlichen physikalischen Speichermedien. Einem vordefiniertem Service Level folgend, werden an beiden Standorten die digitalen Dokumente automatisch von den ETERNUS CS8000 Appliances auf den jeweils anderen Standort repliziert.

Als „Unified Data Protection Appliance“ erlaubt die ETERNUS CS8000 die effiziente Konsolidierung der Archiv-Speicherinfrastruktur mit der Backup-Speicherinfrastruktur. Dabei bietet die Virtualisierungsschicht auch hier einen entscheidenden Vorteil: sie kombiniert Disk- und Bandspeicher mithilfe eines automatischen Information Lifecycle Management (ILM). Bestimmte Backup-Daten werden automatisch vom Plattenspeicher auf Band ausgelagert. Die standortübergreifende, automatisierte Replikation schafft auch hier den hohen Sicherheitsstandard, wie er für die Sicherung von sensiblen Kundeninformationen erforderlich ist.

PRODUKTE UND SERVICES

- 2 x FUJITSU Storage ETERNUS CS8000 Unified Data Protection Appliance
- FUJITSU Storage Deployment Services
- FUJITSU Storage Integration Services
- Maintenance & Support

Gerade der schon langjährige Einsatz dieser Technologie im Umfeld der Datensicherung und die damit bekannten Vorteile wie:

- einfache Administration,
- Sicherheit im Betrieb,
- Einsparpotenziale durch die Nutzung von Bändern zur Langzeitspeicherung

waren ebenso entscheidende Gründe für den Einsatz von ETERNUS CS8000 als Backup- und Archivspeichersystem bei der Deutschen Rentenversicherung Berlin-Brandenburg.

Fazit

Die Digitalisierung der Versichertenakten verbessert und erleichtert die Arbeit der Deutschen Rentenversicherung durch kürzere Zugriffszeiten von allen DRV-Standorten aus erheblich. Mit ETERNUS CS8000 kann die Deutsche Rentenversicherung auf ein überaus verlässliches und zeitgemäßes Speichersystem zurückgreifen, das alle Anforderungen in Bezug auf die sichere Ablage der Archivdaten und der Speicherung der Backupdaten in einem integrierten System sehr effizient ermöglicht. Darüber hinaus werden die Daten standortübergreifend verwaltet und bereitgestellt, so dass Datenverluste oder Datenverfälschungen ausgeschlossen sind.

Durch einen weitreichenden Wartungsvertrag kann sich die Deutsche Rentenversicherung auch auf einen schnellen und lösungsorientierten Support seitens Fujitsu verlassen.

“Mit ETERNUS CS8000 haben wir uns für ein Speichersystem entschieden, das unsere Ansprüche an die sichere digitale Archivierung wichtiger Daten, wie die Rentenakten unserer Versicherten, vollkommen erfüllt. Des Weiteren profitieren wir von der Konsolidierung der IT-Infrastruktur und einem vereinfachten IT-Management, da wir ETERNUS CS8000 sowohl für die Speicherung unserer Backup-Daten als auch unserer Archiv-Daten einsetzen.”

Sabina Winzer, Abteilung Unternehmensentwicklung Referat IT, Referatsleiterin, Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg

Kontakt

FUJITSU
Website: www.fujitsu.com/eternus_cs8000
2015-07-17 WW-DE

© Copyright 2015 Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte. Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter www.fujitsu.com/de/resources/navigation/terms-of-use.html